Fachschule für Pflegeberufe verabschiedet ihre Auszubildenden: Alle haben einen Job in der Pflege



Kursleiterin Barbara Rüberg-Rechziger (2.v.l.) im Kreise der Absolventinnen und Absolventen. Foto (drh)

Glückwunsch zur bestandenen Prüfung! Acht Auszubildende der Fachschule für Pflegeberufe der Diakonie Ruhr-Hellweg wurden jetzt nach bestandener Prüfung ins Berufsleben entlassen. Alle haben bereits direkt im Anschluss eine Arbeitsstelle in stationären und ambulanten Einrichtungen in der Region gefunden. Ein toller Erfolg, der zeigt, wie sehr gut ausgebildete Fachkräfte in der Region gesucht werden!

Die feierliche Verabschiedung fand in der Friedenskirche in Bergkamen statt. Schulleiterin Heike Brauckmann-Jauer begrüßte die Absolventinnen und Absolventen aus dem nunmehr schon vierten generalistischen Ausbildungskurs mit ihren Angehörigen und Vertretern der Ausbildungseinrichtungen. Zu Beginn gestaltete Pfarrer Bernd Ruhbach eine Andacht, in dessen Mittelpunkt die biblische Geschichte von David und Goliath

stand. Der kleine schwache Hirtenjunge David besiegt den schwer bewaffneten Krieger Goliath – eine Geschichte, die den jungen Frauen und Männern Mut, Stärke und Gottvertrauen für ihre berufliche und private Zukunft mitgeben sollte.

Schulleiterin Heike Brauckmann-Jauer und Kursleiterin Barbara Rüberg-Rechziger verabschiedeten sich mit besten Wünschen von ihren Auszubildenden: „Heute ist ein besonderer Tag, den wir gemeinsam feiern: Sie haben ein anspruchsvolles Examen abgelegt. Es ist ein Moment, auf den Sie ihr Leben lang mit großem Stolz zurückblicken können. Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen für Ihren beruflichen und privaten Lebensweg alles Gute und Gottes Segen und insbesondere einen Arbeitsplatz, an dem Sie sich wohlfühlen und mit Freude und Begeisterung Ihre verantwortungs- und wertvolle Arbeit leisten können."

Auch Christine Busch, Mitglied im Verwaltungsrat der Diakonie Ruhr-Hellweg und Sozialdezernentin der Stadt Bergkamen, und Pfarrer Matthias Schlegel vom ev. Kirchenkreis Unna gratulierten den Absolventinnen und Absolventen und dankten ihnen für ihr Engagement in der Ausbildung.

Zur Erinnerung an ihre Ausbildungszeit bei der Diakonie erhielten die zukünftigen Fachkräfte einen Schlüsselanhänger mit einem Segensspruch. „Dieser Segen soll Sie auf Ihrem weiteren beruflichen und privaten Lebensweg begleiten und stärken" – so Schulleiterin Heike Brauckmann-Jauer.

Zum Schluss bedankte sich der Kurs bei allen Lehrkräften mit sehr persönlichen Worten und einem selbstgedrehten Video für die drei tollen und lehrreichen Ausbildungsjahre.

Sie haben die Prüfungen erfolgreich bestanden: Rihab Aidani, Stefan Brede, Sokayna Fatni, Natalia Furhmann, Pascal Glienke, Chiara Thorndorf, Niklas Walter-Adämmer und Jessica Westermann.

Am 1. Mai hat bereits ein neuer Ausbildungskurs in Bergkamen

begonnen.